

Ausschreibung für den Reitertag des Reit- und Fahrgemeinschaft Oberreute-Ihlingshof e.V. Gem. WBO mit Vereinsmeisterschaft und Kreismeisterschaft

Für diese Veranstaltung gelten die WBO 2018, sowie die Allgemeinen und die Besonderen Bestimmungen 2018 der LK Bayern für Reiten und Fahren.

- Veranstalter:** Reit- u. Fahrgemeinschaft Oberreute-Ihlingshof e.V.
Veranstaltungsort: Reitanlage Schwärzler, 88170 Oberreute-Ihlingshof
Vorbereitung: Platz 26 x 60 m (Swing Ground = Teppichrecyclingschnitzel)
Prüfung: Halle 20 x 40 m (Hackschnitzelsandgemisch)
- Termin:** **08.09.2018**
Nennschluss: 11.08.2018
- Veranstaltungsleitung:** Schwärzler Reinhold, Rist Angelika
Richterin u. Beauftragte: Inge Raither Fischer
Teilnahmeberechtigung: Stamm- Mitglieder der Vereine der Landkreise OA-LI, sowie der Vereine des PSK Oberschwaben, sowie persönlich geladene Reiter
- Nennung mit beigefügtem Nenngeld an:**
Angelika Rist, Hochsträßweg 10, 88179 Oberreute
Tel. 0160/5053461
Teilnehmer des Veranstalters bitte in die Liste in der Halle eintragen

Bankverbindung für Überweisung:
Reit- und Fahrgemeinschaft Oberreute Ihlingshof
IBAN: E50 7315 0000 1001 4561 83.

Vorläufige Zeiteinteilung: Vormittags Dressur und Nachmittags Springen

Bitte E-Mail-Adresse angeben zum Versand der Zeiteinteilung – wird nicht per Post verschickt!

Besondere Bestimmungen:

- Vollständige Nennelder sind der Nennung als Scheck beizufügen; für Bargeld wird keine Haftung übernommen.
- Nennungen werden nur auf WBO-Nennungsformular angenommen
- Tierarzt und Hufschmied sind nicht vor Ort, sind jedoch informiert und stehen auf Abruf zur Verfügung
- Startnummern sind selbst mitzubringen
- Teilnehmer/innen ohne Vereinsmitgliedschaft haben mit der Nennung unaufgefordert den Abschluss einer Unfallversicherung für den Reiter und einer Tierhaftpflichtversicherung für das Pferd nachzuweisen
- Es gelten die Allgem. und Bes. Bestimmungen der LK Bayern, Ausgabe 2018 sowie die WBO 2018
- Pferde von Gastreitern können max. 5x am Wochenende starten, jedoch nur 1x pro WB.
- Außer in WB 1,2 und 5, hier 2x
- In WB 1, 2 für jeden Reiter nur ein Start möglich; in allen anderen WB für jeden Reiter max. 2 Starts möglich
- Führzügelwettbewerb zählt nicht als Wettbewerb
- Den Anweisungen des Parkplatzdienstes ist unbedingt Folge zu leisten.
- Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle von Reitern, Pferden oder Zuschauern, für Diebstahl sowie Sachschäden, die aus Haltung eines Pferdes entstehen. Die Teilnahme, der Besuch oder die Benutzung der Einrichtungen geschieht auf eigene Gefahr. Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Pferde verursacht werden. Hunde müssen auf dem Gelände an die Leine genommen werden!
- Ausrüstung von Pferd und Reiter gemäß den Bestimmungen der WBO. Bandagen und Gamaschen bei Springwettbewerben erlaubt. Splittersicherer Helm mit 3-Punkt-Befestigung, zweckgemäße Reitkleidung ist vorgeschrieben. Sicherheitswesten/Rückenprotektoren in jedem WB erlaubt.

Wettbewerbe:

1a. Führzügelwettbewerb gem. WBO 223/ Slalom

Pferde: 4j. und älter

Teilnehmer: Jahrgang 2008 -2014; Reiter, die in keiner anderen Prüfung starten.

Führende Personen müssen mind. 16 Jahre alt sein

Ausr. gem. WBO: Hilfszügel erlaubt, Hilfsmittel (Gerte, Sporen) nicht erlaubt. Richtv. WBO

Startgebühr 6,00 €

2. Reiterwettbewerb Schritt – Trab – Galopp gem. WBO 234

Pferde: 4j. + älter

Teilnehmer: alle Reiter, Altersangabe erforderlich, wird nach Jun./J.R. geteilt. Reiter die nicht in Prüfung Nr. 8 starten

Ausr. gem. WBO, Ausbinde-/Dreieckszügel erlaubt. Richtv. WBO

Startgebühr 6,00 €

3. Dressurwettbewerb gem. WBO 244

Pferde: 4j. und älter

Teilnehmer: alle Altersklassen.

Ausr. gem. WBO, Ausbinde-/Dreieckszügel erlaubt; Richtv. WBO, Aufgabe E 1 WBO 2018

Startgebühr 6,00 €

4. Dressurwettbewerb gem. WBO

Pferde: 5j. und älter

Teilnehmer: alle Altersklassen.

Ausr. gem. WBO, Ausbinde-/Dreieckszügel nicht erlaubt; Richtv. WBO; Aufgabe siehe Anlage,

Startgebühr 8,00 €

5. Caprilli (E)

Pferde: 4j. und älter

Teilnehmer: alle Altersklassen

Ausr. gem. WBO, Teil IV, L1/L2; Richtv. WBO Teil IV, L3 1.2

Aufgabe siehe Anlage, auswendig geritten

Startgebühr 6,00 €

6. Springreiter-WB WBO/WB 261

Pferde: 5jähr. u. älter. Teiln. Junioren Jahrgang 2001 u. jünger

Hindernishöhe max. 65 cm

Ausr. gem. WBO 261 Richtv. WBO/WB 261

Startgebühr 6,00 €

7. Stilspringwettbewerb gem. WBO 265 ohne Erlaubte Zeit

Pferde: 5j. und älter

Teilnehmer: alle Altersklassen;

Ausr. gem. WBO, Richtv. WBO; Höhe: max. 80 cm

Startgebühr 6,00 €

8. Punktespringwettbewerb mit Joker und Kostüm

Pferde: 5j. und älter

Teilnehmer: alle Altersklassen;

Im Parcours werden bei fehlerfreiem Überwinden der Hindernisse steigende Punktzahlen vergeben: bei Hindernis 1 ein Punkt, Nr. 2 zwei Punkte, Nr. 3 Punkte usw. Bei einem Hindernisfehler werden an dem betreffenden Hindernis keine Punkte vergeben. Als Alternativhindernis zum letzten Hindernis wird ein "Joker" mit einem höheren Schwierigkeitsgrad und doppelter Punktzahl ausgezeichnet, wobei bei Abwurf des Jokers diese Punkte von den bisher erreichten abgezogen werden. Bei gleicher Punktezahl entscheidet die bessere Zeit über die Platzierung.

Außerdem gibt es eine extra Kostümwertung.

Ausr. gem. WBO, Teil IV, L1/L2; Richtv. WBO ; Höhe: max. 80 cm

Startgebühr 6,00 €

9. Jump und Run gem. WBO

Pferde: 5j. und älter

Teilnehmer: alle Altersklassen, Teilnahme als Paar (Reiter/Läufer)

Ein/e Reiter/in und ein/e Läufer/in bilden ein Paar. Beide müssen hintereinander je einen Springparcours mit 4 – 6 Hindernissen überwinden. Achtung: Parcours Reiter: bis max. 70 cm. Höhe; extra Parcours Läufer: max. 50 cm. Hindernisfehler werden in Strafsekunden umgerechnet und der gebrauchten Zeit hinzugerechnet. Es siegt das Paar mit der schnellsten Gesamtzeit.

Ausr.gem. WBO, Teil IV, L1/L2; Richtv.WBO

Startgebühr pro Paar 6,00 €

Im Rahmen unsres Reitertages wird die diesjährige Kreismeisterschaft des Kreises Lindau ausgetragen. Bitte Meldung für KM mit der Meldung für den Reitertag!!

Folgende Wettbewerbe sind für die Kreismeisterschaft ausgeschrieben.

Kreiswertung Dressur: WB Nr. 2,3 u. 4

Kreiswertung Springen: 6, 7 u. 1b

Kreiswertung Kombination: 2/6, 3/7,4/1b

- Die Kreismeisterschaft kann nur in einer Klasse (Reiter-WB/ E-Bereich/A-Bereich) gemeldet werden.
- Pro Meisterschaft kann nur ein Pferd gemeldet werden, dieses muss bis Meldeschluss bekannt sein.
- Teilnahmeberechtigt sind nur Stamm-Mitglieder der Vereine des Kreises Lindau.

Nennschluss für Kreismeisterschaft mit Meldeschluss Reitertag.

Nennschluss Kombination spätesten mit Meldeschluss Dressur.

Pro Meisterschaft 4,- Euro Startgebühr.

Pro Kategorie besteht eine Mindestteilnehmerzahl von drei Reitern.

Im Rahmen unseres Reitertages wird die diesjährige Vereinsmeisterschaft des Veranstalters ausgetragen. Bitte Meldung für die Vereinsmeisterschaft mit der Meldung für den Reitertag!!

Ermittlung Vereinsmeisterschaft:

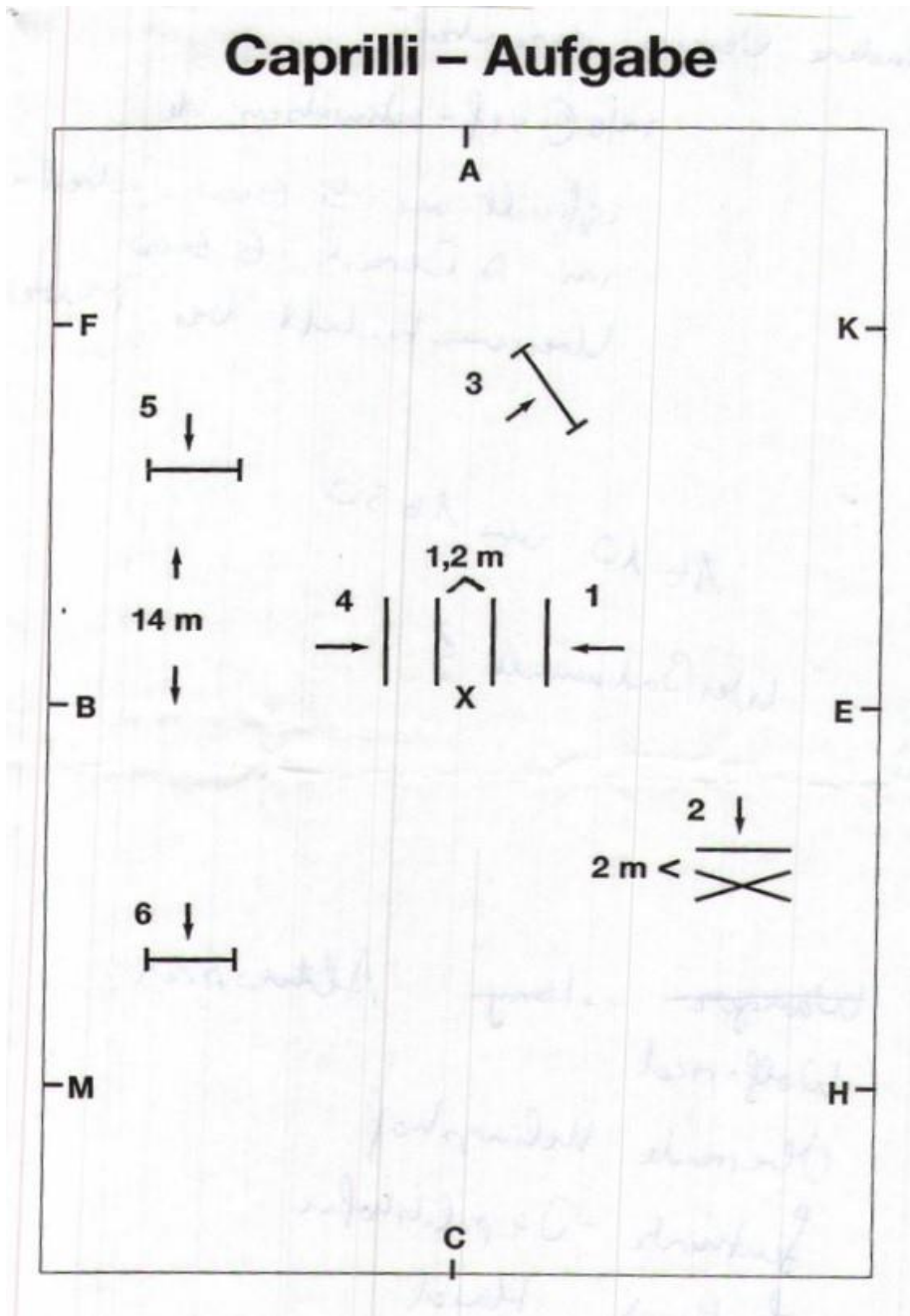
Jeweils Einzeldisziplin Dressur – WB 1a, 2, 3 und 4

Spring-WB 6, 7 und 1b

Kombination: 2/6, 3/7 und 4/1b

- Man kann nur in einer Klasse gewertet werden, diese muss vorher bekannt sein
- Teilnahmeberechtigt sind nur Mitglieder der RFG Oberreute-Ihlingshof.





Caprilli-Aufgabe

- | | |
|------------------|--|
| A-X | auf die Mittellinie abwenden |
| X | Halten - Grüßen |
| X | im Arbeitstempo antraben (aussitzen) |
| C | rechte Hand |
| A | leichttraben, auf dem Zirkel geritten und über 1 (Stangen traben) |
| A | ganze Bahn über 2 (Trabsprung), weiter im Galopp über 3 (Steilsprung) wechseln |
| Zwischen A und F | Trab und leichttraben, auf dem Zirkel geritten und über 4 (Stangen traben) |
| A | angaloppieren und über 5 zu 6 (Distanz) |
| Zwischen H und E | Trab, aussitzen |
| A-X | auf die Mittellinie abwenden |
| X | Halten - Grüßen |

Anlage zum Dressurwettbewerb Nr. 4 (1. einzeln, 2. zu zweit; welche wird in Zeiteinteilung bekannt gegeben)

1.

Viereck 20 x 40 m – Dauer: etwa 3½ Minuten	
A-X	Einreiten im Arbeitstrab.
X	Halten. Grüßen.
C	Im Arbeitstempo antraben.
B	Rechte Hand.
X	Halbe Volte rechts (10 m).
A	Im Mittelpunkt eine Pferdelänge geradeaus, danach halbe Volte links (10 m).
F-E	Mittelschritt.
E	Im Mittelschritt durch die halbe Bahn wechseln.
H	Bei Erreichen des Hufschlages im Arbeitstempo antraben.
B-E-B	Im Arbeitstempo rechts angaloppieren.
B	Auf dem Mittelzirkel geritten (1-mal herum), dabei zwischen E und B überstreichen.
F	Ganze Bahn.
K-X-M	Vor der kurzen Seite Arbeitstrab.
M	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern.
C	Arbeitstrab.
E-B-E-B	Im Arbeitstempo links angaloppieren.
B	Auf dem Mittelzirkel geritten (1½-mal herum).
C-X-C	Zwischen E und B bis E die Galoppsprünge verlängern.
C	Arbeitstrab und ganze Bahn.
H-X-F	Auf dem Zirkel geritten (1-mal herum), dabei leichttraben und Zügel aus der Hand kauen lassen.
A	Ganze Bahn. Zügel wieder verkürzen. Aussitzen.
X	Durch die ganze Bahn wechseln.
	Auf die Mittellinie abwenden.
	Halten. Grüßen.
	Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.

2.

Viereck 20 x 40 m – Dauer: etwa 3½ Minuten	
(A)	Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden. Abteilung im Arbeitstempo Trab. (Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch. (Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang – Halt. Grüßen. Abteilung zu einem Rechts-brecht-Ab – im Arbeitstempo – Trab.
(B)	Anfang halbe Volte rechts (10 m) – Marsch.
(X)	Im Mittelpunkt eine Pferdelänge geradeaus, danach Anfang halbe Volte links (10 m).
(A)	Abteilung – Schritt – Mittelschritt.
(F-E)	Im Mittelschritt durch die halbe Bahn wechseln.
(E)	(Bei Erreichen des Hufschlages) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
(H)	Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch.
(B-E-B)	Auf dem Mittelzirkel geritten (1-mal herum), dabei zwischen E und B überstreichen.
(B)	Ganze Bahn.
(F)	(Vor der kurzen Seite) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
(K-X-M)	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern.
(M)	(Am Wechsellpunkt) Im Arbeitstempo.
(C)	Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch.
(E-B-E-B)	Auf dem Mittelzirkel geritten (1½-mal herum).
(B)	Zwischen E und B bis E die Galoppsprünge verlängern.
(C-X-C)	Abteilung im Arbeitstempo – Trab und ganze Bahn.
(C)	Auf dem Zirkel geritten (1-mal herum), dabei leichttraben und Zügel aus der Hand kauen lassen.
(H-X-F)	Ganze Bahn. Zügel wieder verkürzen. Aussitzen.
(A)	Durch die ganze Bahn wechseln. (Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch. (Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang – Halt. Grüßen. Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.